



# **Workshop II zur Bürgerbeteiligung am Fuß- und Radverkehrskonzept**

## **Ergebnisprotokoll**

**Workshop II am 15.02.2019 von 15 bis 18 Uhr  
Mensa der GGS-Strand Europaschule  
Poststraße 36, Timmendorfer Strand**

Dipl. Ing. Thomas Möller  
Dipl. Kffr. Antje Merschel

team red Deutschland GmbH  
Internet [www.team-red.de](http://www.team-red.de)  
Email [info@team-red.net](mailto:info@team-red.net)

- **Vorstellung wichtiger Ergebnisse des  
1. Workshops am 01.02.2019**
- Ergebnisse der Begehung
- Teil 1: Quellen-Ziele
  - Bevölkerung
  - Touristen
- Teil 2: Wegebeziehungen
  - Alltagswege
  - Touristische Wege

- Zwischenstand Fuß-und Radverkehrskonzept:
  - Bestandsaufnahme und Befragungen
  - Herausforderungen und Chancen
- **Vorstellung Lösungsansätze und Maßnahmenvorschläge** (Beispiele)
- **Bewertung durch Bürgerinnen und Bürger** (Bewertungspunkte, Ergänzungen)
- **Diskussion umstrittener Vorschläge** (Pro & Contra – Argumente, Ergänzungen)

## Ausbau Promenade

- Zusätzlicher Weg für Radfahrende oder
- Zusätzlicher Weg für Fußverkehr
- Beispiel Danzig (PL)



## Ausbau Promenade

Anwendung	Pro	Contra
Allgemeine Bewertung	7	7
Promenade Niendorf	7	7
Promenade Timmendorfer Strand	10	13

Weitere Vorschläge/ Kommentare:

- Promenade von 1. Mai - 30. September für Fahrräder sperren (Tdf+Niendorf)
- Radfahrer absteigen 100 m vor und hinter Seebrücke
- Geschwindigkeitsbeschränkung 5 km/h unrealistisch
- Rücksichtnahme selbstverständlich
- Promenade ist nicht ausbaufähig, da seeseitig Küstenschutzmauer verläuft und landseitig Privatgrundstücke liegen

# Pro- und Contra-Argumente zu: Ausbau Promenade

## Pro

- Nutzerwünsche: Rad & Fuß – beide wollen Ostsee-Erlebnis, aber beide sind unzufrieden, weil Regelung / Gestaltung fehlt
- In Scharbeutz geht es auch zu 90%
- Unverständnis, warum Lösung von Scharbeutz nicht umgesetzt wird.
- Nicht gepflastert, aber Radfahren auf der Promenade (Arbeitsweg) an der Ostsee entlang wird sehr genossen
- Bauliche Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung (halb-Pro, halb-Contra)

## Contra

- Problem Überfüllung nur Mai-September => Sperrung nur saisonal => Promenade nicht ausbaufähig => Fuß + Rad zusammen geht nicht, wegen zu rüpelhaften Benehmens
- Naturnähe des Strands muss erhalten bleiben – Alleinstellungsmerkmal
- Scharbeutz hat getrennte Weg, aber TS hat nicht den Platz zum Umbau (Privatgrundstücke und Dünenschutz)
- Wenn Ausbau, dann auf ganzer Länge, nicht nur Stückwerk



## Fahrradstraßen

- Schild „Fahrradstraße“ an der Zufahrt
- Straße mit Vorrang für Radfahrende
- In der Regel für Kfz freigegeben

### Regeln:

- Radfahrende dürfen nebeneinander fahren
- Kfz dürfen Radfahrende nicht überholen
- Höchstgeschwindigkeit 30 km/h

### Vorteile:

- Hoher Komfort für Radfahrende
- Werbung für das Radfahren, deutliches Zeichen für Radverkehrsförderung
- Kostengünstige Maßnahme

### Nachteile:

- Radverkehr muss (zukünftig) überwiegen



## Fahrradstraßen

Anwendung	Pro	Contra
Allgemeine Bewertung	6	2
Strandallee	6	2
Strandstraße	6	2
Rodenbergstraße	8	

Weitere Vorschläge / Kommentare: keine



## Pro- und Contra-Argumente zu: Fahrradstraße Beispiel D

### Pro

- Strandstraße/ Rodenbergstr./ Strandallee als Fahrradstraße => lange durchgehende Route
- Poststraße: Einbahnstraße aufheben & Fahrradstraße einrichten => wird bestimmt sehr gut angenommen (Strandstraße sehr holprig)
- Fahrradstraße ist gute Alternative zur Strandpromenade, aber Parken muss gut kontrolliert werden (bisher nicht)
- Fahrradstraße durch Niendorf-Timmendorfer Strand durchgehend

### Contra

- An einigen Straßen ist die Umwidmung (rechtlich) nicht möglich
- Strandstraße: sehr gefährlich zurzeit – viel Parkverkehr
- Strandallee/ Strandstraße hat zu viele Ein- und Ausfahrten => Fahrradstraße würde falsche Sicherheit vorspiegeln
- Poststraße als Fahrradstraße würde von Touristen nicht akzeptiert, weil sie die Ostsee sehen wollen
- Für Schülerinnen und Schüler ist die Strandstraße zu gefährlich

## Veloroutennetz

- Netz aus attraktiven Radrouten
- Getrennt vom Fußverkehr
- Beispiel Kopenhagen (DK)



## Veloroutennetz

Anwendung	Pro	Contra
Allgemeine Bewertung	4	3
Anbindung Schulstandorte	6	1
Anbindung Hemmelsdorf	8	
Anbindung Groß Timmendorf	7	1

Weitere Vorschläge / Kommentare:

- Anbindung Travemünde
- Anbindung Warnsdorf
- Anbindung in Richtung HL: evtl. Bahntrasse nutzen, wenn diese nicht mehr befahren wird

## Pro- und Contra-Argumente zu: Veloroutennetz

### Pro

- Übergeordnete Verbindungen = große Schwierigkeiten entlang der B76
- Anbindung über Pansdorf an Radschnellverbindung (RSV) Richtung Lübeck

### Contra

- -



## Beseitigung von Engpässen

- Ausbau von Brücken, Unterführungen etc.





## Beseitigung von Engpässen

Anwendung	Pro	Contra
Allgemeine Bewertung	5	
B76-Unterführung Waldweg	9	
B76-Brücke Wolburgstraße	4	
L180-Brücke Lübecker Straße	2	1

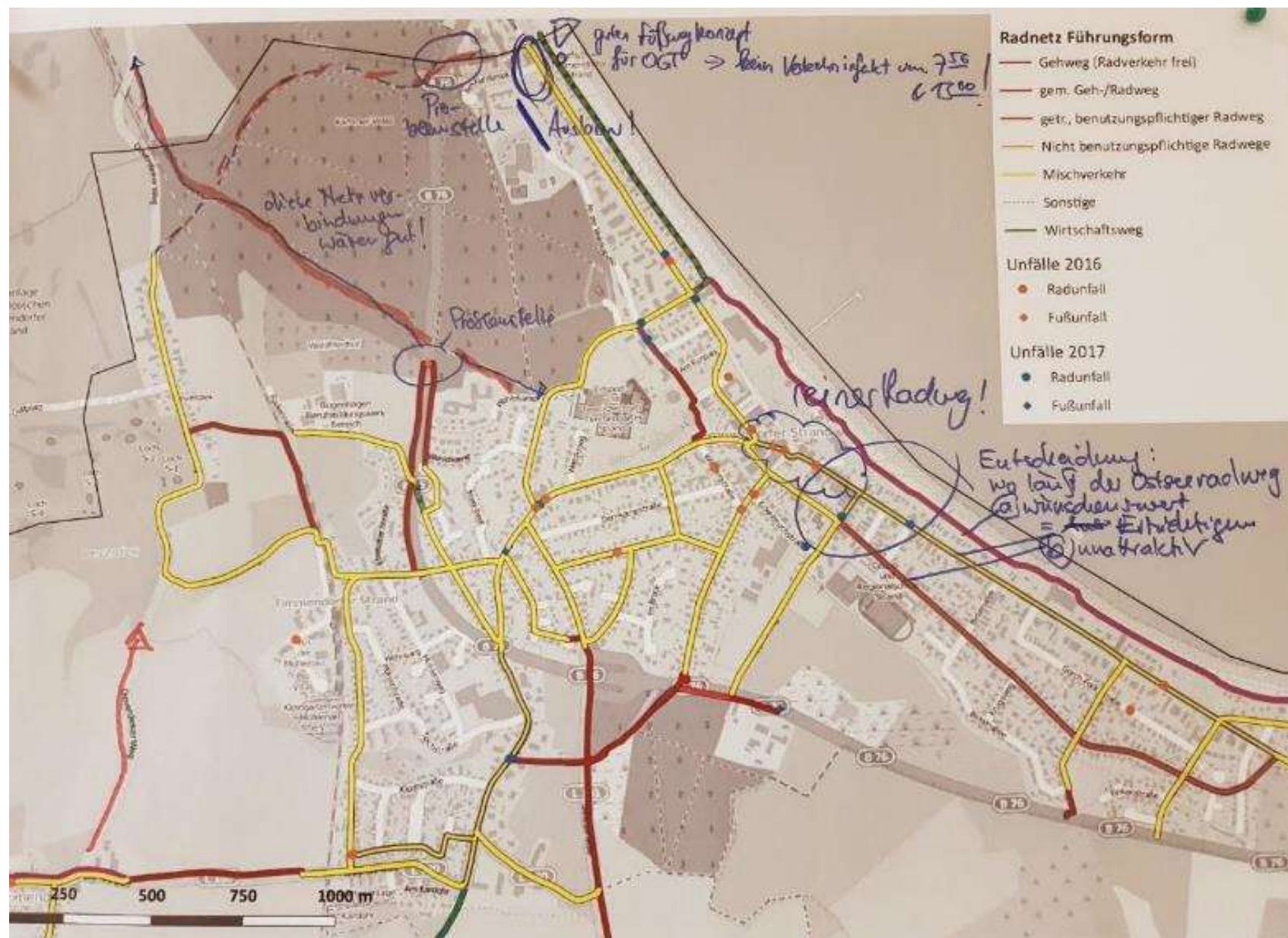
Weitere Vorschläge/ Kommentare:

- Brücke Wolburgstraße: Belag sollte weniger glatt sein. Sonst prima wie sie ist.
- Waldweg zur Schule ist ein Schotterweg! Ausbau! Wann?

## Weitere Vorschläge für Themen: Anmerkungen-Karte-1

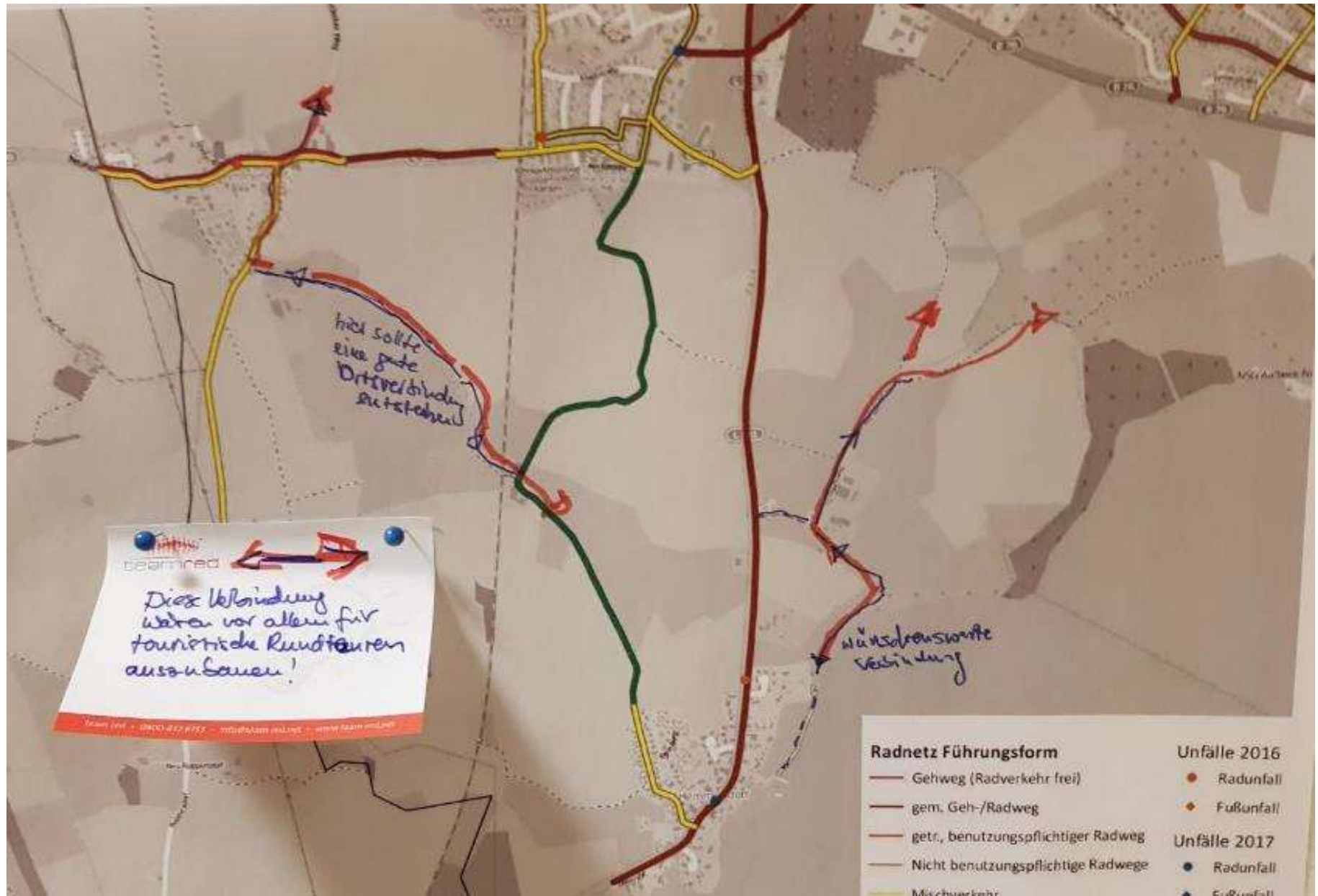


## Weitere Vorschläge für Themen: Anmerkungen-Karte-2

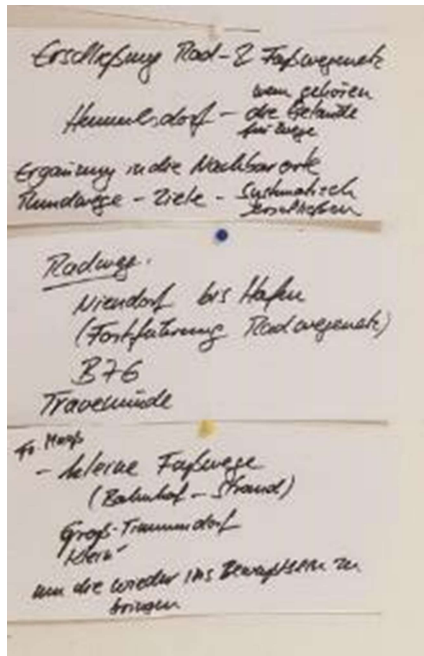




## Weitere Vorschläge für Themen: Anmerkungen-Karte-3



- Thema Rad & Fußwegenetz:



1. wem gehören die Gelände für die Wege

- Verbindung nach Hemmelsdorf
- Verbindung in die Nachbarorte

2. Ziele und Rundwege systematisch erschließen

3. Kleine Fußwege erschließen

(vorhanden/ ins Bewusstsein bringen)

- Bahnhof - Strand
- Groß-/Klein Timmendorf

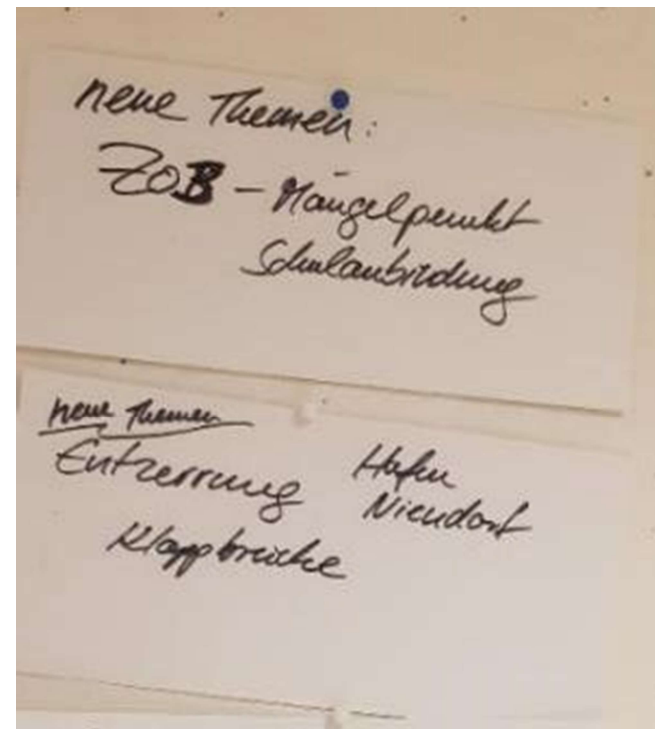
- Radwegverbindung

- Fortführung Radwegenetz aus Travemünde:  
Niendorf bis Hafen / B76



## Vorschläge für weitere Themen

- ZOB = Mängelpunkt auch für Schulanbindung Höppnerstraße
- Hafen Niendorf: Entzerrung der Verkehrsströme durch Klappbrücke



- Vorstellung wichtiger Ergebnisse des  
1. Workshops am 01.02.2019
- **Ergebnisse der Begehung**
- Teil 1: Quellen-Ziele
  - Bevölkerung
  - Touristen
- Teil 2: Wegebeziehungen
  - Alltagswege
  - Touristische Wege

# Begehung: Rollenverteilung für den Blick von außen

Familie mit 2-3 Kindern Tagesausflug aus Hamburg	Familie mit 2-3 Kindern Tagesausflug aus Hamburg
<b>VATER</b>	<b>MUTTER</b>
Familie mit 2-3 Kindern Tagesausflug aus Hamburg	Familie mit 2-3 Kindern Tagesausflug aus Hamburg
<b>KIND – 10 Jahre</b>	<b>KIND – 7 Jahre</b> (muss dringend auf's Klo)

## Familie – Augenmerk auf Sicherheit für die Kleinen /

Wie einladend, wie durchdacht ist die Wegeführung?

- Umwege/ Schnelligkeit: Bedarfsampel & Querungsmöglichkeiten
- Ausschilderungen?
- Kann man nebeneinander gehen? Auch mit Strandtaschen?
- Kann man die Kinder im Auge behalten? Viel Verkehr?

Welchen Komfort gibt es?

- Parkhöchstdauer? / Zahlvorgang? / Kosten?
- Sitzmöglichkeiten?
- Wenn von Strand direkt ins Café/ Einkaufsbummel - Möglichkeit Taschen/ Jacken etc. abzustellen

Kinder beachten besonders:

- Kann man nebeneinander gehen? Auch mit Strandtaschen?
- Kann man den Strand / Parkplatz alleine finden?

Welchen Komfort gibt es?

- Gibt es eine saubere Toilette?
- Gibt es Spielplätze? Mit Wasser?
- Hinweisschilder auf Zoo/ Park/ Aquarium? Welche Tiere kann man sehen?

Ehepaar über 60 / gehobene Ansprüche (Mercedes S-Klasse)	Ehepaar über 60 / gehobene Ansprüche (Mercedes S-Klasse)
<b>FAHRERIN</b>	<b>BEIFAHNER</b> (leicht seheingeschränkt)

Ehepaar 60+: Augenmerk auf Komfort, Sicherheit, direkte Erreichbarkeit  
(Wegeführung / Parken)

- Entspricht das Ambiente des Großparkplatzes „An der Strandarena“ den gehobenen Ansprüchen an einen hochklassigen Urlaubsort?
- Sind Annehmlichkeiten durch höhere Entgelte zu bekommen (z.B. bester Parkplatz, Überdachung)
- Sind die Premium Orte: Gastronomie/ Strand / etc. direkt erreichbar vom Parkplatz aus?
- Kann man sich „frisch machen“ nach der langen Anreise

Gehwege und Querungen:

- Stolperfallen auf Gehwegen?
- Kontrastreiche Bordsteine/ Treppen?

Gast aus Klein Timmendorf (Radfahrer*in) auf dem Weg zum Strand (bereits über beide Brücken und entlang der B76 bis zu der Kreuzung angereist)	Gast aus Klein Timmendorf (Radfahrer*in) auf dem Weg zum Strand (bereits über beide Brücken und entlang der B76 bis zu der Kreuzung angereist)
<b>Touristin per Rad</b>	<b>Tourist per Rad</b>

Augenmerk: sichere Verbindung an den Strand ohne mit anderen Verkehrsteilnehmer\*innen in Konflikt zu kommen (Fuß/ Rad/ PKW)

- Wegeführung und Querungsmöglichkeiten: Durchgängig? Erkennbar? Sicher?
- Konfliktstellen PKW
- Konfliktstellen Fußverkehr
- Muss man absteigen?
- Länge der Wartezeit Anforderungsampel?
- Kommt man gleichen Weg wieder zurück?



### Genannte Mängel auf der kurzen Distanz (1/2):

- Schilder stehen auf der falschen Straßenseite (rechts statt links aus Richtung B76)
- Parkplatz: Ausschilderung zum Strand fehlt (nur von einer Seite sichtbar)
- WC am Parkplatz nicht gefunden – kein Hinweis
- Gehweg an der Bushaltestelle hört einfach auf
  - Keine sichere Wegeführung
  - Kein Hinweis auf Busse = Gefahrenstelle
- ZOB Ampel führt nicht direkt zur Schule / lange Wartezeit

### Genannte Mängel auf der kurzen Distanz (2/2)

- Fußgängerampel Post -Höppnerstr
  - Verschwenkung- keine direkten Wege
  - Lange Wartezeit
  - Inklusion: sehr kurze Grünphasen über Poststraße
- Enger Fußweg
- Konfliktstellen auf Fußweg- was ist privat, was öffentlich?
- Schilder/Pfosten auf dem Fußweg engen Platz ein
- Strandzugang zu schmal – Platz nicht ausgenutzt
- An der Promenade fehlt eine Übersichtskarte / Beschilderung mit Richtungsanzeigen



# Begehung – neue Rollen ab Strandpromenade: Schulwege

Grundschüler*in zu Fuß von Samlandstraße	Grundschüler*in mit Rad von Samlandstraße
Regionalschüler*in mit Rad aus Niendorf	Regionalschüler*in mit Rad aus Niendorf
Schüler*in aus Niendorf zum OGT	Schüler*in aus Niendorf zum OGT

## Augenmerk & Fragen:

- legale Wegebezeichnungen für Hin- und Rückweg
- Konflikte/ Sicherheit/ Barrierefreiheit/ direkt oder mit Umwegen?
- Nebeneinander gehen/ fahren (quatschen nach der Schule)
- etc.



- Keine zufriedenstellenden Verbindungen für Schulverkehre
- Bürgersteige Richtung GGS-Europaschule in Querstraßen zu schmal / unterbrochen etc.
- Entweder Hin-oder Rückweg nicht sicher  
(Anmerkungen sind den nächsten Programmpunkt Alltagswege mit eingeflossen)

- Vorstellung wichtiger Ergebnisse des  
1. Workshops am 01.02.2019
- Ergebnisse der Begehung
- **Teil 1: Quellen-Ziele**
  - **Bevölkerung**
  - **Touristen**
- **Teil 2: Wegebeziehungen**
  - **Alltagswege**
  - **Touristische Wege**

- Die Aufgabe bestand in der gemeinsamen Identifizierung wichtiger Quellen des Verkehrs getrennt nach Wohnbevölkerung und Gästen (z.B. Wohnorte/ Hotels / Parkplätze) und den dazugehörigen Zielen (z.B. Schulen/ Arbeitsplätze/ Einkauf / bzw. Attraktionen/ Strand)
- Danach wurde nach den wichtigsten Wegebeziehungen gefragt: Wer muss von wo nach wo?
- Anschließend wurde zusammengetragen, welche Wege schon existieren – ob gut oder schlecht – und welche wünschenswert sind.

Diese Expertise ergänzt die bereits gesammelten und vorhanden Informationen zum Wegenetz in der Gemeinde.

Aufgabe: Identifizierung von Quellen und Zielen des Alltags sowie der dadurch induzierten Verkehrsströme. Wer muss von wo wohin? Welche Wege gibt es schon?





## Alltagswege: Niendorf

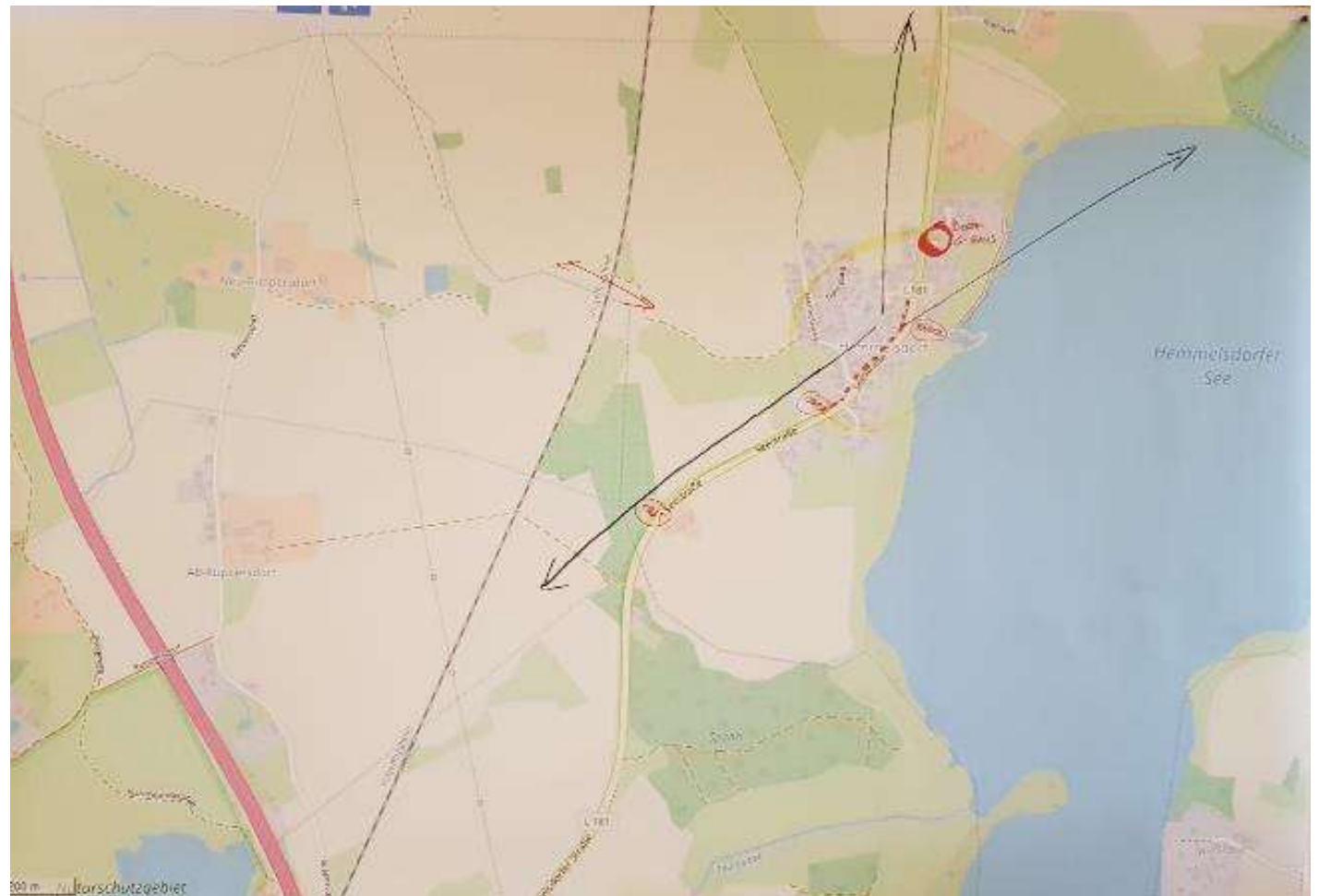
Aufgabe: Identifizierung von Quellen und Zielen des Alltags sowie der dadurch induzierten Verkehrsströme. Wer muss von wo wohin? Welche Wege gibt es schon?





## Alltagswege: Hemmelsdorf

Aufgabe: Identifizierung von Quellen und Zielen des Alltags sowie der dadurch induzierten Verkehrsströme. Wer muss von wo wohin? Welche Wege gibt es schon?



## Touristische Wege: Timmendorf

Aufgabe: Identifizierung von Quellen (grün) und Zielen (blau) von Touristen sowie der dadurch induzierten Verkehrsströme. Wer muss von wo wohin? Welche Wege gibt es schon? Was fehlt (rot)?



## Touristische Wege: Niendorf

Aufgabe: Identifizierung von Quellen (grün) und Zielen (blau) von Touristen sowie der dadurch induzierten Verkehrsströme. Wer muss von wo wohin? Welche Wege gibt es schon? Was fehlt (rot)?





## Touristische Wege: Hemmelsdorf

Aufgabe: Identifizierung von Quellen (grün) und Zielen (blau) von Touristen sowie der dadurch induzierten Verkehrsströme. Wer muss von wo wohin? Welche Wege gibt es schon? Was fehlt (rot)?



# Impressionen der Veranstaltung





## Impressionen der Veranstaltung

